

Deutschland-Münster: Softwarepaket und Informationssysteme**OJ S 158/2020 17/08/2020****Bekanntmachung eines Qualifizierungssystems – Sektoren
Lieferungen****Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/25/EU

Abschnitt I: Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Stadtwerke Münster GmbH

Postanschrift: Hafenplatz 1

Ort: Münster

NUTS-Code: DEA33 Münster, Kreisfreie Stadt

Postleitzahl: 48155

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Einkauf

E-Mail: m.wuellhorst@stadtwerke-muenster.de

Telefon: +49 2516942614

Internet-Adresse(n):Hauptadresse: <https://www.stadtwerke-muenster.de>**I.3. Kommunikation**Der Zugang zu den Auftragsunterlagen ist eingeschränkt. Weitere Auskünfte sind erhältlich unter: www.vergabe-westfalen.de

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen an die oben genannten Kontaktstellen

I.6. Haupttätigkeit(en)

Strom

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung**II.1.1. Bezeichnung des Auftrags**

Microsoft Office 365 und Azure – Managed Service Provider (MSP) und Cloud Solution Provider (CSP)

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

48000000 Softwarepaket und Informationssysteme

II.1.3. Art des Auftrags

Lieferauftrag

II.2. Beschreibung**II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)**

72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DEA33 Münster, Kreisfreie Stadt

Hauptort der Ausführung: 48155 Münster/Westfalen

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Die Stadtwerke Münster GmbH ist ein regionaler Infrastruktur- und Service-Anbieter. Die Hauptgeschäftsfelder liegen in der Energie- und Wasserversorgung, sowie im öffentlichen Personennahverkehr. Zu diesen Kernleistungen bietet die Stadtwerke Münster GmbH verschiedene Produkte, Dienstleistungen und begleitete Services an.

Weitere Bereiche sind der Ausbau des Glasfasernetzes, die Verwaltung von Immobilien und übergreifende Kundenservices.

Im Zuge der Digitalisierung verfolgt die Stadtwerke Münster GmbH eine konsequente Verlagerung von Dienst und Services in die Cloud. Hierzu zählt auch die Nutzung von Microsoft Office 365 und der Azure-Cloud Infrastrukturen.

Zur Einführung und Adaption des Microsoft Office 365 führt die Stadtwerke Münster GmbH ein umfangreiches Programm durch, das sich aus verschiedenen Projekten in den Hauptbereichen Technik, Service-Struktur, Kommunikation und Adaption neuer Arbeitsweisen zusammensetzt. Für diese Tätigkeiten ist der Einsatz eines CSP und MSP Partner notwendig.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.8. Dauer der Gültigkeit des Qualifizierungssystems

Unbestimmte Dauer

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1. Teilnahmebedingungen

III.1.9. Qualifizierung für das System

Anforderungen, die die Wirtschaftsteilnehmer im Hinblick auf ihre Qualifikation erfüllen müssen :

Das Formular „Teilnahmeantrag“ ist bei der oben genannten Kontaktstelle per E-Mail anzufordern. Daraufhin wird das v. g. Formular mit den Anforderungen, die die Wirtschaftsteilnehmer im Hinblick auf ihre Qualifikation erfüllen müssen, ebenfalls per E-Mail zugeschickt. Vom Interessenten ist hierfür eine E-Mailadresse anzugeben. Der Teilnahmeantrag ist dann beim Auftraggeber einzureichen. Fehlen Unterlagen in einem Teilnahmeantrag, behält sich der Auftraggeber eine Nachforderung unter Beachtung des Gleichbehandlungsgrundsatzes ausdrücklich vor. Ein Anspruch auf Nachforderung bzw. Berücksichtigung fehlender oder unvollständiger Angaben ist hieraus nicht abzuleiten. Ausländische Bieter haben die entsprechenden Registerauszüge, Nachweise, Bescheinigungen und Erklärungen nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Staates, in dem das Unternehmen ansässig ist, in die deutsche Sprache übersetzte Form (vereidigter Dolmetscher) vorzulegen und deren Gleichwertigkeit nachzuweisen.

Methoden, mit denen die Erfüllung der einzelnen Anforderungen überprüft wird:

Nach Eingang wird der Teilnahmeantrag des Bewerbers mit allen Unterlagen, Nachweisen und Angaben auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft und damit eine grundsätzliche Eignung des Bewerbers festgestellt bzw. nicht festgestellt.
Nach positiver Bewertung des Teilnahmeantrages wird der Bewerber als Bieter zugelassen. Die letztendliche Ausschreibung wird bei www.vergabe-westfalen.de hochgeladen. (siehe Kommunikation)
Der Termin der Veröffentlichung steht zum aktuellen Zeitpunkt noch nicht fest.

III.2. Bedingungen für den Auftrag

III.2.2. Bedingungen für die Ausführung des Auftrags

Diese Bekanntmachung dient zur Information über das Bestehen eines Prüfungssystems gemäß §37 SektVO2016.

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.4. Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können Deutsch

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.3. Zusätzliche Angaben

Rahmenvereinbarungen/weitere Bedarfe werden während der Dauer des Qualifizierungssystems ohne weitere Veröffentlichung ausgeschrieben und im Verhandlungsverfahren vergeben.

Der Auftraggeber behält sich den Abschluss von Rahmenvereinbarungen mit mehreren Bietern vor. Die Regeln und Kriterien der Vergabe von Rahmenvereinbarungen/weiteren Bedarfen werden in den Vergabeunterlagen angegeben.

Bei der Ausschreibung der Rahmenvereinbarungen/weiteren Bedarfen behält sich der Auftraggeber im Rahmen des Verhandlungsverfahrens vor, sofort auf das wirtschaftlichste Angebot zuzuschlagen oder mit den Bietern, die bezogen auf das Erstangebot die wirtschaftlichsten Angebote abgegeben haben, in weitere Verhandlung zu treten. Im Verhandlungsverfahren der Rahmenvereinbarung/weiteren Bedarfe behält sich der Auftraggeber vor, bei einer größeren Anzahl von Angeboten den Kreis der Bieter einzugrenzen und mit mindestens 3 Bietern in Verhandlung einzutreten.

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer bei der Bezirksregierung Münster

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9

Ort: Münster

Postleitzahl: 48147

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@bzreg-muenster.nrw.de

Telefon: +49 2514111691

Fax: +49 2514112165

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Es gelten die Regelungen der §§155 ff. GWB (Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen).

Auf die Zulässigkeitsvoraussetzungen eines Nachprüfungsantrags zur Vergabekammer gemäß §§160 f. GWB wird hingewiesen, namentlich auf die Regelung des §160 Abs. 3 GWB, die folgenden Wortlaut hat:

„(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit:

- 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften von Einreichen des Nachprüfungsverfahrens erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach §134 Absatz 2 bleibt unberührt,
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach §135 Absatz 1 Nummer 2. §134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt."

VI.4.4. Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer bei der Bezirksregierung Münster

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9

Ort: Münster

Postleitzahl: 48147

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de

Telefon: +49 2514111691

Fax: +49 2514112165

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

12/08/2020